

Grundlagen des Eingruppierungsrecht Öffentlicher Dienst für Personalräte und Quereinsteiger*innen

Produktnummer 2026-52392F **Termin** 16.07.2026 09:15–16:45 Uhr **Gebühren pro Teilnehmer/-in** 280,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Die richtige Eingruppierung von Beschäftigten ist ein zentraler Aspekt der Personalarbeit und gehört zugleich zu den wichtigsten Beteiligungsfeldern der Personalräte. Um hier sachgerecht mitwirken zu können, sind fundierte Kenntnisse des Eingruppierungsrechts unverzichtbar.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die maßgeblichen rechtlichen Grundlagen des Eingruppierungsrechts im öffentlichen Dienst. Behandelt werden die Systematik und Anwendung der Entgeltordnungen (TVöD / TV-L), der Grundsatz der Tarifautomatik sowie typische Fragestellungen aus der Praxis. Anhand von Beispielen werden Beteiligungsrechte, Prüfverfahren und aktuelle Rechtsprechung praxisnah erläutert.

So gewinnen Sie Sicherheit in der Beurteilung von Eingruppierungen und können Ihre Aufgaben als Personalratsmitglied kompetent, nachvollziehbar und rechtssicher wahrnehmen.

Inhalte

- Die Beteiligungsrechte des Personalrates bei der Eingruppierung
- §12: Grundsatz der Tarifautomatik
- Für die Eingruppierung nicht relevante Punkte
- §14: Vorübergehende Übertragung einer höherwertigeren Tätigkeit
- Die Bildung von Arbeitsvorgängen unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung
- Aufbau der Entgeltordnungen
- Tätigkeitsmerkmale des Allgemeinen Teils Wie umgehen mit den unbestimmten Rechtsbegriffen?
- Besprechung praktischer Fälle mit Schwerpunktsetzung durch die Teilnehmenden

Dozent

Rainer Winkler

Veranstalter

VWA Freiburg

Ort

Haus der Akademien Eisenbahnstr. 56 79098 Freiburg

Kontakt

Information

Nilgün Bortoli bortoli@vwa-freiburg.de

Konzeption und Beratung

Christian Heinrich heinrich@vwa-freiburg.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise